

## Kurzbiografie

Annelies Senfter

In Annelies Senfters Arbeiten verbinden sich verschiedene Bewegungen des Suchens, deserspürens und Verwebens zu einer lyrischen Einheit. Ihre visuelle Aufmerksamkeit für oft zunächst unscheinbare Zeichen und Spuren im Alltag, für die Zeitlichkeit hinter der Gegenwart, für Geschichte und Erinnerung leitet sich von einem spezifischen fotografischen Denken ab, das grundlegend für viele ihrer Arbeiten ist – auch wenn es sich nicht immer um Fotografie, sondern um Erweiterungen und Ableitungen des Mediums handelt. Sie schloss 2017 ihre Studien an der Universität Mozarteum Salzburg ab. Die künstlerische Praxis von Annelies Senfter umfasst Fotografie, Text, Rauminstallationen sowie orts- und kontextbezogene Arbeiten. Behutsame Annäherungen an historische Themen und Personen, verbunden mit tiefgehenden Recherchen, sind dabei Teil ihres Schaffens. Dabei widmet sie sich u.a. dem Konzept und Potenzial der Verschiebung. Kleine Verschiebungen bestehender Systeme, die Verborgenes und Unausgesprochenes sichtbar machen und so wieder in unser kollektives Gedächtnis zurückführen.

In den vergangenen Jahren realisierte sie eine Reihe ortsbezogener Arbeiten und stellte ihre Werke in renommierten Institutionen aus u.a. im Museum der Moderne Salzburg Mönchsberg, in der Galerie Sophia Vonier Salzburg, der Künstler\*innen Vereinigung Tirol, RLB-Atelier Lienz, dem kunstraum pro Arte Hallein und dem Raum der Stille Linz.

Für ihre Beiträge zur zeitgenössischen Kunst erhielt sie zahlreiche Stipendien, Nominierungen und Auszeichnungen, darunter das Österreichische Staatsstipendium für künstlerische Fotografie, das Jahresstipendium für Fotografie, Land Salzburg, den Preis für zeitgenössische Kunst des Landes Tirol (Förderpreis) und den RLB Kunstpreis (Förderpreis).

[www.anneliessenfter.at](http://www.anneliessenfter.at)

**Ausstellungen (Auswahl):** 2025 Acta, Neue Galerie Innsbruck/Künstler:innen Vereinigung Tirol (Einzelausstellung, Katalog); 2023 Mit eigenen Augen, RLB Atelier Lienz (Einzelausstellung, Katalog); 2022 Protokoll des Schweigens, Kirche St. Peter und Paul, Heinfels (Einzelausstellung); null und eins/2. Kunstzeit 34. Raum der Stille, Linz (Einzelausstellung); 2020 Szenarien der Imagination. Annäherung an eine Ästhetik der Natur, kunstraum pro arte, Hallein; 2019 When I close my eyes in the dark. Galerie Sophia Vonier, Salzburg; all natural. 100% Sammlungen, kuratiert von Christina Penetsdorfer, Museum der Moderne Salzburg.

**Kunst im öffentlichen Raum & Kunst am Bau (Auswahl):** 2023 Altarraumgestaltung der Pfarrkirche Münster, Tirol (1. Preis, geladener Wettbewerb); 2022 Ein Garten Im Wald, Perlunger Hof an der Grenze Österreich/Italien, künstlerische Interventionen zur Erinnerung an Rosa Stallbaumer und Fluchthelfende im NS-Regime in Sillian, Osttirol;

**Preise und Stipendien (Auswahl):** 2024 Jahresstipendium für Fotografie, Land Salzburg; 2023 Salzburgpreis-Patenschaft verliehen von Helga Rabl-Stadler, Preisträgerin Salzburgpreis; Kulturfonds der Stadt Salzburg; 2021 Tiroler Förderpreis für zeitgenössische Kunst; 2020 Art. Albina Kunstpreis (Anerkennungspreis); 2020 RLB Kunstpreis (Förderpreis); 2017 Österreichisches Staatsstipendium für künstlerische Fotografie

u.a.